Stand: 14.11.2025 02:46:03

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/2556

"Unternehmerische Verantwortung stärken - Werkswohnungsbau in Bayern fördern"

Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 17/2556 vom 07.07.2014
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/5732 des WI vom 25.02.2015
- 3. Beschluss des Plenums 17/5893 vom 26.03.2015
- 4. Plenarprotokoll Nr. 41 vom 26.03.2015



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

07.07.2014 Drucksache 17/2556

Antrag

der Abgeordneten Andreas Lotte, Annette Karl, Angelika Weikert, Natascha Kohnen, Bernhard Roos, Doris Rauscher, Arif Tasdelen, Ruth Waldmann, Klaus Adelt SPD

Unternehmerische Verantwortung stärken – Werkswohnungsbau in Bayern fördern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird dazu aufgefordert, zu prüfen, inwieweit die Errichtung günstigen Wohnraums in Form von Werkswohnungen, Werkshotels und Auszubildendenwohnheimen durch arbeitgebende Betriebe seitens des Freistaats Bayern gefördert werden kann.

Begründung:

Laut dem MINT-Frühjahrsreport 2014 des Instituts der deutschen Wirtschaft in Köln (IW) kann der Fachkräftemangel in Deutschland schwere volkswirtschaftliche Folgen haben. So könnten bis 2020 bis zu ca. 160.000 Akademikerinnen und Akademiker und bis zu 1,4 Mio. Facharbeiterinnen und Facharbeiter fehlen. Im globalisierten Wettbewerb ist dies ein schwerer Rückschlag für die Leistungsfähigkeit der deutschen und damit auch der bayerischen Wirtschaft.

Es muss zu den absoluten Prioritäten vorausschauender Wirtschaftspolitik gehören, diesem Mangel entgegenzuwirken und den Arbeitsstandort Bayern durch eine Verbesserung des Arbeitsumfelds nachhaltig zu stärken. Hierzu soll die Verantwortung der Unternehmen gestärkt werden, indem sie dazu ermutigt werden preisgünstigen Wohnraum in Form von Werkswohnungen, Werkshotels und/oder Auszubildendenwohnheimen zu bauen. Als vorbildhaft kann in diesem Zusammenhang das Vorhaben der Stadtwerke München gesehen werden, bis 2020 insgesamt etwa 500 Werkswohnungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu bauen.

Solche Projekte schaffen gesellschaftlichen Mehrwert, da durch zusätzlichen Wohnraum der Druck von angespannten Mietmärkten wie Regensburg, Nürnberg oder München genommen und nachhaltig die Umwelt sowie Infrastruktur geschont wird, indem Pendlerströme gezielter reguliert werden. Der Freistaat sollte daher gründlich prüfen, durch welche Maßnahmen Unternehmen seitens der Staatsregierung dazu angeregt und darin unterstützt würden, Wohnraum für ihre Beschäftigen zu schaffen.

Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

25.02.2015 Drucksache 17/5732

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

Antrag der Abgeordneten Andreas Lotte, Annette Karl, Angelika Weikert u.a. SPD Drs. 17/2556

Unternehmerische Verantwortung stärken - Werkswohnungsbau in Bayern fördern

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung in folgender Fassung:

"Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie zu berichten, inwieweit die Errichtung günstigen Sozialwohnraums in Form von Werkswohnungen, Werkshotels und Auszubildendenwohnheimen durch arbeitgebende Betriebe seitens des Freistaats Bayern unterstützt werden kann."

Berichterstatter: Andreas Lotte
Mitberichterstatter: Eberhard Rotter

II. Bericht:

- Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag mitberaten.
- 2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 25. Sitzung am 5. Februar 2015 beraten und einstimmig in der in I. enthaltenen Fassung Zustimmung empfohlen.
- 3. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag in seiner 57. Sitzung am 25. Februar 2015 mitberaten und einstimmig der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt.

Erwin Huber Vorsitzender



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

26.03.2015 Drucksache 17/5893

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Andreas Lotte, Annette Karl, Angelika Weikert, Natascha Kohnen, Bernhard Roos, Doris Rauscher, Arif Tasdelen, Ruth Waldmann, Klaus Adelt SPD

Drs. 17/2556, 17/5732

Unternehmerische Verantwortung stärken – Werkswohnungsbau in Bayern fördern

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie zu berichten, inwieweit die Errichtung günstigen Sozialwohnraums in Form von Werkswohnungen, Werkshotels und Auszubildendenwohnheimen durch arbeitgebende Betriebe seitens des Freistaats Bayern unterstützt werden kann.

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures: Ich rufe den Tagesordnungspunkt 8 auf:

Abstimmung

über eine Verfassungsstreitigkeit und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der

Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 2)

Ausgenommen von der Abstimmung sind die Nummer 16 der Anlage zur Tagesord-

nung – das ist der Antrag der Abgeordneten Aiwanger, Streibl, Dr. Fahn und anderer

und Fraktion (FREIE WÄHLER) betreffend "CDA-Anflugverfahren prüfen – Steeper

Approach darf CDA nicht verzögern", Drucksache 17/4613, der auf Antrag der Frak-

tion FREIE WÄHLER einzeln beraten werden soll – und die Nummer 17 – das ist der

Antrag der Abgeordneten Rinderspacher, Halbleib, Rosenthal und anderer und Frak-

tion (SPD) sowie Aiwanger, Streibl, Dr. Fahn und anderer und Fraktion (FREIE WÄH-

LER) betreffend "Machbarkeitsstudie Ortsumfahrung B 19", Drucksache 17/4714, der

auf Antrag der SPD-Fraktion ebenfalls einzeln beraten werden soll.

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Frak-

tionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 2)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens beziehungsweise des jeweili-

gen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste ein-

verstanden ist, den bitte ich jetzt um ein Handzeichen. - Das sind CSU, SPD,

FREIE WÄHLER, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Gegenstimmen? – Keine Gegenstim-

men. Stimmenthaltungen? - Auch keine Stimmenthaltungen. Damit übernimmt der

Landtag diese Voten.

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, wir unterbrechen jetzt die Sitzung und machen wie

auf der Tagesordnung vorgesehen um 13.30 Uhr mit den Dringlichkeitsanträgen wei-

ter.

(Unterbrechung von 12.53 bis 13.33 Uhr)

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen! Wir fahren nach der Mittagspause in der Tagesordnung fort. Bevor ich den Tagesordnungspunkt 9 – Dringlichkeitsanträge – aufrufe, gebe ich zunächst das Ergebnis der namentlichen Schlussabstimmung zum Gesetzentwurf der Staatsregierung zur Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes auf Drucksache 17/3113 bekannt: Mit Ja haben 97 Abgeordnete und mit Nein 61 Abgeordnete gestimmt; Stimmenthaltungen gab es keine. Damit ist das Gesetz angenommen.

(Abstimmungsliste siehe Anlage 1)

Es trägt den Titel: "Gesetz zur Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes". Mit der Annahme des Gesetzentwurfes in der soeben beschlossenen Fassung hat der Änderungsantrag auf Drucksache 17/4989 seine Erledigung gefunden. Das Hohe Haus nimmt davon Kenntnis.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratende Verfassungsstreitigkeit und die Anträge zugrunde gelegt wurden gem. § 59 Abs. 7 BayLTGeschO (Tagesordnungspunkt 8)

Es bedeuten:

(E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder

Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss

(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss

(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Verfassungsstreitigkeit

 Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 19. Februar 2015 (Vf. 15-VIII-14) betreffend

Meinungsverschiedenheit über die Frage, ob der Gesetzentwurf der Bayerischen Staatsregierung zur Änderung des Landeswahlgesetzes (Einführung von Volksbefragungen) vom 29. April 2014 (LT-Drs. 17/1745) die Bayerische Verfassung verletzt.

PII/G-1310.14-0013 Drs. 17/5742 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

- I. Der Landtag beteiligt sich an dem Verfahren.
- II. Der Antrag ist unbegründet.
- III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Jürgen W. Heike bestimmt.

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		A	Α

Anträge

 Antrag der Abgeordneten Andreas Lotte, Annette Karl, Angelika Weikert u.a. SPD Unternehmerische Verantwortung stärken – Werkswohnungsbau in Bayern fördern Drs. 17/2556, 17/5732 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Dr. Christoph Rabenstein u.a. SPD Zentrum für Digitalisierung nach Nordbayern Drs. 17/3187, 17/5731 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	ENTH

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Sepp Dürr u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Überlastung der Gerichte und daraus folgende vorzeitige Untersuchungshaftentlassungen Drs. 17/3209, 17/5748 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

zur 41. Vollsitzung am 26. März 2015

5. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Alexander Muthmann u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Raumordnungsbericht umgehend vorlegen Drs. 17/3367, 17/5730 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Bernhard Roos, Natascha Kohnen u.a. SPD Qualitätsgütesiegel für Nicht-Agrarprodukte Drs. 17/3368, 17/5729 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Sepp Dürr u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Haftentschädigungen wieder statistisch erfassen Drs. 17/3552, 17/5749 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			

 Antrag der Abgeordneten Dr. Herbert Kränzlein, Günther Knoblauch, Annette Karl u.a. SPD Barrierefreier Ausbau des Bahnhofs Freilassing Drs. 17/3560, 17/5721 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Bernhard Roos, Natascha Kohnen u.a. SPD Sondertilgung bei Gründerdarlehen der LfA Förderbank Bayern ermöglichen Drs. 17/3584, 17/5727 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Dr. Paul Wengert, Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Harry Scheuenstuhl u.a. SPD Bilanz des Bürokratieabbaus in Bayern Drs. 17/3656, 17/5726 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	团	Z	Z

zur 41. Vollsitzung am 26. März 2015

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Jutta Widmann u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Zweigleisiger Ausbau Landshut – Plattling Drs. 17/3711, 17/5717 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Sicherheit im Schulbusverkehr Drs. 17/4202, 17/5723 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Katharina Schulze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Bericht über die Planungen der Staatsregierung zur Sportförderung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung Drs. 17/4509, 17/5589 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Bericht zu geplanten Änderungen bei der ÖPNV-Förderung Drs. 17/4598, 17/5722 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Ländlichen Raum stärken: Tankstellen-Mittelstand nicht weiter belasten Drs. 17/4600, 17/5724 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	ENTH		ENTH

16. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) CDA-Anflugverfahren prüfen – Steeper Approach darf CDA nicht verzögern Drs. 17/4613, 17/5715 (A)

der Antrag wird gesondert beraten

 Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Volkmar Halbleib, Georg Rosenthal u.a. und Fraktion (SPD), Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Machbarkeitsstudie Ortsumfahrung B 19 Drs. 17/4714, 17/5719 (A)

der Antrag wird gesondert beraten

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Reform des Düngerechtes Drs. 17/4718, 17/5582 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	ENTH	A	Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Christian Magerl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Bericht zur Fortschreibung der Luftreinhalte-/Aktionspläne in Bayern Drs. 17/4719, 17/5626 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Thomas Huber, Bernhard Seidenath, Dr. Ute Eiling-Hütig u.a. CSU Kontrapunkt gegen die demografische Entwicklung: Einstellung von Lehrkräften in demografisch benachteiligten Regionen Drs. 17/4813, 17/5604 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Jürgen Baumgärtner, Karl Freller, Eberhard Rotter u.a. CSU Möglichkeiten einer (zusätzlichen) Entlastung des Fördernehmers, beispielsweise bei Privatmaßnahmen, im Rahmen der Städtebauförderung Drs. 17/4834, 17/5596 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z			Z

22. Antrag der Abgeordneten Hans-Ulrich Pfaffmann, Dr. Linus Förster, Susann Biedefeld u.a. SPD Bürgersorgen ernst nehmen: TiSA-Verhandlungen auf die Tagesordnung des Landtags setzen! Drs. 17/4954, 17/5595 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z	Z	Z

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Günther Felbinger u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) G9 nicht auf dem Verwaltungsweg verhindern – Transparenz sicherstellen, dringend Nachbesserungen vornehmen Drs. 17/5008, 17/5628 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	ENTH		ENTH

24. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Katharina Schulze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Mit Demokratie und Rechtsstaatlichkeit gegen Terrorismus – Anhörung zur Lage und Prävention von terroristischer Radikalisierung in Bayern Drs. 17/5009, 17/5743 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		Z	Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Gudrun Brendel-Fischer, Dr. Otto Hünnerkopf u.a. und Fraktion (CSU) Nationales Anbauverbot für gentechnisch veränderte Organismen umsetzen Drs. 17/5010, 17/5627 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			ENTH

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Martin Güll, Natascha Kohnen u.a. und Fraktion (SPD)
 Statt Mittelstufe Plus Wahlrecht für neunjähriges Gymnasium in Bayern Drs. 17/5020, 17/5625 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			ENTH

 Antrag der Abgeordneten Isabell Zacharias, Martina Fehlner, Georg Rosenthal u.a. SPD Kunstareal München Drs. 17/5134, 17/5581 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Annette Karl, Bernhard Roos u.a. SPD Vorstellung der Speicherpotenzial- und -standortanalyse für Pumpspeicherkraftwerke im Freistaat Bayern Drs. 17/3237, 17/5735

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

der den Antrag für erledigt erklärt hat

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
 Landestarif für den öffentlichen Personennahverkehr (Bayern-Tarif)
 Drs. 17/4205, 17/5594

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

der den Antrag für erledigt erklärt hat

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Bericht über die Online-Befragung zum Selbstverständnis der Justiz Drs. 17/5333, 17/5744

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

der den Antrag für erledigt erklärt hat